Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 20. Januar
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 20 janvier
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Nº 14

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* JährlichFr.20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Nº 14

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich. / Compagnie du Chemin de fer électrique Aigle-Ollon-Monthey.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente Nº 5 — Communications et documents Nº 5
Comunicazioni e documenti Nº 5

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der erstmals in Nr. 226 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1924 als vermisst aufgerufene folgende Titel: Check Nr. 134454 zu Fr. 10,000 der Schweizerischen Nationalbank, lautend an Ordre des Ernst Pfister, datiert vom 4. August 1923, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (W 21)

Bern, den 6. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Die erstmals in Nr 294 resp. 318 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1921 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Titelmäntel samt Coupons zu den zwei Obligationen der Berner Alpenbahn, 4 % (Frutigen-Brig, I. Hypothek), Nrn. 33098/099 und Mantel zu der Obligation 3 % diff. 1903 der Schweiz. Bundesbahnen, Nr. 131290, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 22)

Bern, den 6. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der vier Kassascheine Serie IV. der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1921, Nrn. 39511/14, 6 %, für Fr. 1000, nebst Coupons per 1922 und 1923, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 23[3])

Bern, den 12. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen S. B. B. 3½ % 1902, Serie E, zu Fr. 1000, Nrn. 218340/41 mit Coupons per 1915 u. ff., zur Rückzahlung ausgelost, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 24[3])

Bern, den 12. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 10. November 1924, erstmals veröffentlicht in Nr. 268 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1924, wird vollständig widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgendem Titel aufgehoben: 5 % Obligation IX. Eidg. Mob. Anleihe 1918, Nr. 73588, zu Fr. 5000. (W 25)

Bern, den 16. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 13 Mäntel des 3 % Anleihens der S. B. B. von 1903, diff. Obligationen Nrn. 035299 bis 035311, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 6[1])

Bern, den 26. Dezember 1924. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3½ % S. B. B. von 1899/1902, Nr. 202960, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 7[2])

Bern, den 6. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der zwei 6 % zweijährigen Kassascheine 1920, III. Serie, Lit. C, zu Fr. 1000 der Eidgenossenschaft, Nrn. 50472/73, mit Coupons per 5. März 1921 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 8[2])

Bern, den 6. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 2 Obligationen Nrn. 74890/91 des 3 % Anleihes des Kantons Bern von 1897 (Hypothekarkasse des Kantons Bern) zu Fr. 500, ausgelost zur Rückzahlung per 15. Oktober 1922, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 9[2])

Bern, den 6. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. 33595 für 725.64 Schweizerfranken, ausgestellt am 7. November 1923 von der Oesterreichischen Nationalbank in Wien auf die Schweizerische Volksbank in Zürich, lautend an die Ordre des L. Polscher, in Cottbus, mit Indossamenten an W. Waldschmidt, Kaufmann, Cottbus, und an die Firma Tarnowski & Blumberg, Berlin, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 20[3])

Zürich, den 20. Januar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 21. Dezember 1923 wird hiermit der Inhaber des nachfolgenden vermissten und abbezahlten Schuldbriefes:

Schuldbrief per Fr. 1500 (Grundprotokoll Wädenswil, Bd. 35, pag. 453/4) auf J. Anton Christen, Spezereihändler, an der Seefahrt, Wädenswil, zugunsten des Inhabers, datiert 14. März 1913, haftend auf der Liegenschaft Nr. 717 an der Seefahrt Wädenswil,

oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Gerichtskanzlei Horgen binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde. (W 50[1])

Horgen, den 17. Januar 1924. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Esslinger.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 11. April 1924 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes:

Schuldbrief per Fr. 2150, ursprünglich per Fr. 3150 (Grundprotokoll Adliswil, Bd. 14, Seite 412), auf Jakob Kränzli, Sattler, von Neuheim (Zug), in Adliswil, zugunsten der Geschwister Magdalena und Martina Brutsche, Adliswil (gegenwärtiger Schuldner: Josef Brutsche, Webermeister, Adliswil; gegenwärtige Gläubigerin: Magdalena Brutsche, Adliswil), datiert 1. September 1898, haftend auf der Liegenschaft Nr. 193, im Gemeindebann Adliswil gelegen, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Gerichtskanzlei Horgen binnen einem Jahre von heute an von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde. (W 292[1])

Horgen, den 16. Mai 1924. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Esslinger.**

Der Versicherungsbrief von Fr. 2000, Bd. IX, Nr. 8353, datiert Henau, 8. November 1886, wird vermisst.

Ursprünglicher Schuldner: Fritz Müller, Holzhändler, Niederuzwil; ursprünglicher Gläubiger: G. Hugentobler, in Niederuzwil.

Heutiger Schuldner: Gottlieb Riemensberger, Schlosser, Niederuzwil; heutiger Gläubiger: Ernst Schönholzer, Elektrotechniker, Zürich.

Der allfällige Inhaber dieses Versicherungsbriefes wird aufgefordert, denselben bis spätestens 31. Oktober 1925 bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dem Bezirksgericht Untertoggenburg gemäss Art. 5 des kantonalen Gesetzes über die Kraftloserklärung von Wertpapieren die Kraftloserklärung beantragt würde. (W 560[2])

Flawil, den 17. Oktober 1924.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Es wird vermisst:

Versicherungsbrief Nr. 2759 von Fr. 14,562.30 auf der Liegenschaft «Biene», in Rorschach, haftend. Ursprünglicher Kreditor: A. Hagenbüchle in Romanshorn. Späterer Kreditor: Xaver Würth in St. Fiden. Jetziger Kreditor: Frau Rosa Knöpfel-Widmer in Rorschach. Ursprünglicher Debitor: Frl. Wilhelmine Rorschach in Rorschach. Jetziger Debitor: Frau Rosa Knöpfel-Widmer in Rorschach.

Der Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis 25. Dezember 1925 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (Art. 870 Z. G. B.) (W 695[1])

Rorschach, den 16. Dezember 1924.

Das Bezirksgerichtspräsidium.

Herr M. Wyss, kant. Steuerverwalter, in Bern, hat namens der Frl. Anna Schütz, wohnhaft Scidenweg 7, in Bern, an den unterzeichneten Richter das Gesuch gestellt, es sei der auf den Namen der Gesuchstellerin Anna Schütz lautende Kassaschein Nr. 4470 von Fr. 1000 auf die Ersparniskasse von Konolfingen, nebst Coupons per 30. Juni 1917 und folgende, zu amortisieren.

Der Schuldsehein mit den zudienenden Coupons soll seit dem 26. Juni 1916 bei der Schuldnerin nicht mehr vorgewiesen worden und seither verloren gegangen sein.

Der unterzeichnete Richter fordert hiermit den unbekannten Inhaber des Papieres auf, solches binnen der Frist von drei Jahren, vom Tage der erstmaligen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatte an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Schlosswil, 19. Dezember 1924. (W 713[1])

Der Gerichtspräsident von Konolfingen: **Fricker.**

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden, zu 5 % verzinslichen Obligation der Schweizerischen Volksbank, in Basel. Nr. 685807 von Fr. 1000, sowie der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 1. November 1924 u. ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 17. Dezember 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis Dieustag, den 20. Dezem-

ber 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 706[1])

Basel, den 22. Dezember 1924. Zivilgerichtsschreiberei.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation du revers du 12 septembre 1845, de fr. 696.41, not. Sl. Presset, en faveur de l'hoirie de Jean-Daniel-Louis Bourguignon, à Sugiez, contre l'hoirie de Jean-Samuel Burnier, feu Pierre-Nicolas, dit Samelon, à Sugiez, grevant les art. 6252 et 6143, de la commune du Bas-Vuilly.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au greffe du Tribunal du Lac, à Morat, dans un délai d'une année dès la première publication. (W 697[1])

Morat, le 15 décembre 1924. Le président: Dr. Emile Ems.

Troisième insertion

Le président du tribunal du district de Morges somme, conformément à l'art. 13 de la loi fédérale sur le contrat d'assurance du 2 avril 1908 et aux articles 849 et suivants du C. O., le détenteur inconnu de la police d'assurance n° 13750 du 17 janvier 1912 du capital de fr. 5000 contractée auprès de «Patria» Société Mutuelle Suisse d'assurance sur la Vie (ancienne Caisse de Prévoyance Suisse), à Genève, par Louis, fils do Jules Pittet, gypsier-peintre, à Morges, de produire cette police d'assurance dans le délai d'un an dès la première publication, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Morges, le 19 décembre 1924. (W 709[1])

Le président: E. Pilet.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 14. Januar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Haus Kramgasse Nr. 72** hat sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung, den eventuellen Umbau und die eventuelle Wiederveräusserung des Hauses Kramgasse Nr. 72 in Bern. Sie erwirbt diese Liegenschaft von der Erbengemeinschaft des am 12. Februar 1922 verstorbenen Edmund von Grenus, gewesener Bankier, von und in Bern, zum Preise von Fr. 535,000. Die Gesellschaft kann auch andere Liegenschaften erwerben oder sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Statuten sind am 13. Januar 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien im Nominalbetrage von je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5, zurzeit aus 2 Mitgliedern, welche die Gesellschaft nach aussen vertreten und kollektiv zur Zeichnung berechtigt sind. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt: Friedrich Widmer, von Bern, Architekt, und Hermann Bürgi, von Bern, Architekt, beide in Bern, ersterer als Präsident. Geschäftsdomizil: Neuengasse Nr. 20.

Blumen. — 16. Januar. Die Firma **Frank & Rieder,** Blumengeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 732), wird infolge Aufgabe des Geschäfts von Amtes wegen gestrichen.

Apotheke und Drogerie. — 16. Januar. Inhaberin der Firma **Margaretha Theil,** in Bern, ist Frl. Margaretha Wilhelmine Theil, von Winterthur, in Bern. Apotheke und Drogerie. Thunstrasse 113.

Schuhhandlung. — 17. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gerber-Krebs & Co.,** Schuhhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 270 vom 11. November 1919, Seite 1974), ist der eine Gesellschafter Rudolf Rohr ausgetreten.

17. Januar. Die **Automobil Aktiengesellschaft vorm. Gottl. Häfliger,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 228 vom 15. September 1921, Seite 1810 und dortige Verweisung), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Februar 1922 ihre Gesellschaftsstatuten revidiert und die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 350,000 (eingeteilt in 350 Aktien zu Fr. 1000) um 30 % beschlossen. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 245,000, eingeteilt in 350 Namenaktien à Fr. 700, welche voll einbezahlt sind. Das Geschäftsjahr wird nunmehr mit dem 30. September abgeschlossen und die Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und in den weitern vom Gesetze vorgesehenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Bestimmungen haben keine Aenderung erfahren. Als fernerer Verwaltungsrat ist gewählt worden: Alfred Goenner, von Basel, Ingenieur, in Basel, welcher gemäss Statuten zur kollektiven Zeichnung namens der Automobil Aktiengesellschaft vorm. Gottl. Häfliger berechtigt ist. Die Generalversammlung vom 22. September 1922 hat die Liquidation beschlossen. Diese ist nunmehr durchgeführt.

Patentanwalt- und Ingenieurbureau. — 17. Januar. Fritz Charles Bovard und dessen Ehegattin Lina geb. Brönnimann, beide von Cully (Waadt), in Bern, haben unter der Firma **Bovard & Cie.,** in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1924 ihren Anfang nahm. Fritz Bovard ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Frau Lina Bovard ist Kommanditärin mit der Summe von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Der Kommanditärin wird Einzelprokura erteilt. Patentanwalt- und Ingenieurbureau. Bollwerk 17. Vom 1. März 1925 an: Bollwerk 15.

17. Januar. Die Genossenschaft **Verlag des Bundes für Menschheitsinteressen,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 13. Oktober 1919, Seite 1798), wird, gestützt auf Verfügung des Regierungsrates vom 6. Januar 1925, von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Biel

9. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Admer S. A. Agence de montres en Russie», mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 267), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Januar 1925 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Admer S. A. Agence de montres en Russie en liq.** durch den bisherigen Verwaltungsdelegierten Gustave Brandt, von le Locle und la Chaux-du-Milieu, Industrieller, in Paris, besorgt, welcher nunmehr einzig die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift des Jules E. Breitenmeyer ist erloschen.

Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte. — 15. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hartmann & Co.,** Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 416), ist der Kommanditär Carl Hartmann infolge Todes ausgeschieden. Damit ist dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 200,000 erloschen. Die Kommanditsumme des Kommanditärs Hans Brügger-Hartmann von bisher Fr. 60,000 wird erhöht auf Fr. 130,000 (einhundertdreissigtausend Franken).

Bureau Interlaken

Bäckerei und Spezereien. — 15. Januar. Der Inhaber der Firma **Fritz Binoth,** Bäckerei, in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 100 vom 16. April 1921, Seite 767), hat den Sitz seines Geschäftes von Grindelwald nach Lauterbrunnen verlegt, ebenso seinen Wohnort; er hat in die Natur des Geschäftes neben dem Betrieb der Bäckerei einbezogen: Spezereihandlung.

Bureau Laupen

Tuch, Spezereien, Tabak. — 17. Januar. Die Firma **Fr. Tschannen,** Tuch-, Spezerei- und Tabakhandlung, in der Süri, Gemeinde Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 203 vom 12. September 1894, Seite 832), wird wegen Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Nidau

16. Januar. Die **Baugenossenschaft Täuffelen,** mit Sitz in Täuffelen (S. H. A. B. Nr. 315 vom 31. Dezember 1919, Seite 2315), wird infolge des am 16. Januar 1925 eröffneten Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Hotel und Restaurant. — 1925. 15. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Maria Peccoz-Eccher,** in Luzern, ist Frau Maria Peccoz geb. Eccher, von Horw, wohnhaft in Luzern. Betrieb des Hotel und Restaurant zum goldenen Adler und Veltlinerhalle. Rössligasse Nr. 2/Ecke Hirschenplatz.

Hotel. — 15. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie O. Enzmann,** Betrieb des Hotel Schimberg-Bad, in Hasle (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1142 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Hotel. — 15. Januar. Die Geschwister Franz Enzmann, in Entlebuch, und Hedwig Enzmann, in Flühli, beide von Flühli, haben unter der Firma **F. & H. Enzmann,** in Hasle, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1924 begonnen hat. Betrieb des Hotel Schimberg-Bad.

Boden- und Wandbeläge. — 15. Januar. Inhaber der Firma **Xaver Steffen,** in Luzern, ist Xaver Steffen, von Ebikon, in Luzern. Spezialgeschäft für Boden- und Wandbeläge. Winkelriedstrasse Nr. 37.

Weinhalle. — 15. Januar. Inhaber der Firma **Alfonso Ribo,** in Luzern, ist Alfonso Ribo, spanischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Weinhalle zum Malaga. Weggisgasse Nr. 10.

Autogarage und Reparaturwerkstätte. — 16. Januar. Eintragung von Amtes wegen im Sinne von Art. 26, Abs. 4 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 gemäss rechtskräftig gewordenem Entscheide des Regierungsrates vom 22. Dezember 1924:

Inhaber der Firma **Charles Gut,** in Luzern, ist Charles Gut, von Kyburg, in Luzern. Autogarage und Reparaturwerkstätte. Hirschengraben Nr. 25 b.

Konfiserie und Patisserie. — 16. Januar. Die Firma **R. Plüss,** Konfiserie und Patisserie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 4. Juli 1890, Seite 527), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Konfiserie und Patisserie. — 16. Januar. Inhaber der Firma **Feilner-Walker, vorm. R. Plüss,** in Luzern, ist Otto Feilner-Walker, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Konfiserie und Patisserie. Kapellgasse Nr. 21.

Horlogerie, Bijouterie, Joaillerie, Orfèvrerie. — 16. Januar. Die Firma **Oscar Frésard,** Horlogerie, Bijouterie, Joaillerie, Orfèvrerie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. April 1905, Seite 585), verzeigt als Geschäftslokal nurmehr: Löwenplatz Nr. 11.

Restaurant und Gipserei. — 16. Januar. Der Inhaber der Firma **Hans Eigensatz,** Restaurationsbetrieb zum Baslerhof und Gipsereigeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410), ist nun Bürger von Luzern.

17. Januar. **Käsereigenossenschaft Geiss-Dorf,** mit Sitz in Geiss, Gemeinde Menznau (S. H. A. B. Nr. 125 vom 30. Mai 1914, Seite 932 und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 24. Oktober 1924 wurde an Stelle des zurückgetretenen Peter Amrein, dessen Unterschrift erloschen ist, als Aktuar in den Vorstand gewählt: Karl Stettler, Sohn, von Walkringen, wohnhaft in Geiss, Gemeinde Menznau.

Hammerwerk, mechanische Werkstätte, Eisenwaren. — 17. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Imbach & Cie., Nebikon,** Betrieb einer mechanischen Werkstätte, Hammerschmiede und Eisenwarenhandlung, in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1916, Seite 1221), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Imbach & Cie., Nebikon» in Nebikon.

Josef Imbach, Vater, und Josef Imbach, Sohn, beide von Altbüron und Nebikon, und Albert Wermelinger, von und alle drei wohnhaft in Nebikon, haben unter der Firma **Imbach & Cie., Nebikon,** in Nebikon, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Imbach & Cie., Nebikon», in Nebikon, auf den 1. Juli 1924 übernommen hat. Josef Imbach, Sohn, und Albert Wermelinger sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Josef Imbach, Vater, ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 30,000. Hammerwerk, mechanische Werkstätte und Eisenwaren.

Textilwaren. — 17. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frey & Lutz,** Import und Export von Textilwaren en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 232 vom 20. September 1921, Seite 1838 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1925. 17. Januar. Inhaber der Firma **Josef Janser, Gross- & Kleinbäckerei, Spezereihandlung,** in Brunnen-Ingenbohl, ist Josef Janser, von und in Ingenbohl-Brunnen. Gross- und Kleinbäckerei, Spezereihandlung.

17. Januar. Der Inhaber der Firma **L. Hofmann-Barmettler, Hotel weisses Kreuz und Sonne,** in Brunnen-Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 146 vom 22. Juni 1914, Seite 1086), nimmt in die Natur des Geschäftes auf den Betrieb der Hotels Metropol au Lac und Drossel und ändert seine Firma ab in: **Leonhard Hofmann-Barmettler, Hotel weisses Kreuz & Sonne, Metropol au Lac und Drossel.** Auch ändert zufolge Erwerbs des Bürgerrechtes der Gemeinde Ingenbohl der Heimatort ab in: Ingenbohl.

Vieh-, Holz- und Heuhandel, Wirtschaft. — 17. Januar. Inhaber der Firma **Josef Schelbert-Föhn,** in Muotathal, ist Josef Schelbert, von und in Muotathal. Vieh-, Holz- und Heuhandel, Wirtschaft.

17. Januar. **Konsumverein Lachen,** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1923, Seite 2223). Aus dem Vorstande ist ausgetreten: Alois Schuler, Beisitzer. An dessen Stelle ist gewählt worden: August Krieg-Mächler, Schreiner, von und in Altendorf, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv.

Kostgeberei, Kantine. — 17. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Diethelm,** in Innerthal (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1923, Seite 1717), wrd infolge Konkurses im Handelsregister gestrichen.

17. Januar. **Spezereihändlerverband der March,** in Siebnen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 4. August 1920, Seite 1506). Aus dem Vorstande ist ausgetreten: Benedikt Ruoss, Aktuar. An dessen Stelle ist gewählt worden: Albert Diethelm, Posthalter, von und in Altendorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Kassier oder Aktuar.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Kinema. — 1925. 16. Januar. Inhaber der Firma **Friedrich Zaugg,** in Solothurn, ist Friedrich Zaugg, von Lützelflüh (Bern), in Solothurn. Betrieb des Kinema Palace. Hauptgasse Nr. 63.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fabrikation von Seidenbänderu usw. — 1925. 13. Januar. Unter der Firma **W. Sarasin & Co. Aktiengesellschaft (W. Sarasin & Co. Société anonyme) (W. Sarasin & Co. Limited)** gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 2. Januar 1925 festgesetzt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Seidenbändern und ähnlichen Artikeln und der Handel mit solchen. Die Gesellschaft übernimmt behufs Weiterführung die bisher von der Kollektivgesellschaft W. Sarasin & Co. Basel betriebene Seidenbandfabrik. Sie kann Zweigniederlassungen in der Schweiz und im Ausland errichten und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt zwei Millionen zweihunderttausend Franken (Franken 2,200,000) und ist eingeteilt in 280 Stammaktien und 160 Vorzugsaktien zu je Fr. 5000, alle auf den Namen lautend. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund einer per 1. Oktober 1924 erstellten Bilanz und mit Rückwirkung auf diesen Tag das Geschäft der Kollektivgesellschaft W. Sarasin & Co. zum Preiso von Fr. 2,200,000, wobei die Aktiven Fr. 4,951,809.40, die Passiven Fr. 2,751,809.40 betragen. Der Kaufpreis wird ausgewiesen durch Uebergabe von 280 Stammaktien und 40 Vorzugsaktien, welche dadurch voll einbezahlt sind, an die bisherigen Teilhaber der Kollektivgesellschaft W. Sarasin & Co., und zwar von 100 Stammaktien an Wilhelm Sarasin-Iselin, 70 Stammaktien und 40 Vorzugsaktien an Carl Vischer-Speiser, 74 Stammaktien an Wilhelm Sarasin-His und 36 Stammaktien an Lukas Sarasin-Merian, ferner durch Zahlung von Fr. 600,000 in bar. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachuugen geschehen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bestimmt, welche Personen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen; zur Rechtsverbindlichkeit sind zwei Unterschriften erforderlich; jedoch zeichnet der Präsident des Verwaltungsrates einzelu. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Dies sind zurzeit: Paul Speiser-Sarasin, Professor, Präsident des Verwaltungsrates; Wilhelm Sarasin-Iselin, Bandfabrikaut; Arthur Streichenberg-Mylius, Bankier; alle von und in Basel. Mitglieder der Direktion sind: Carl Vischer-Speiser, Wilhelm Sarasin-His, Lukas Sarasin-Merian, Bandfabrikanten; Prokurist Alfred Freyvogel-Preiswerk; alle von und in Basel. Der Präsident des Verwaltungsrates verpflichtet die Gesellschaft durch Einzelunterschrift, wogegen die Direktoren gemeinsam zu zweien unter sich oder mit dem Prokuristeu die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Geschäftslokal: St. Alban-Vorstadt 93.

15. Januar. Aus der Verwaltung der Stiftung unter der Firma **Daniel Falkner-Stiftung,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2354 und dortige Verweisungen), Unterstützung würdiger Bürger, vorzugsweise von Nachkommen des Stifters, ist ausgeschieden Ludwig Thurneysen-Mende; dessen Unterschrift ist somit erloschen. Neu ist in die Verwaltung eingetreten: Friedrich Moser-Chaillet, von und in Basel, Verwalter des Bürgerlichen Armenamtes. Dieser zeichnet namens der Stiftung kollektiv mit dem Präsidenten oder Stattbalter des Bürgerlichen Armenamtes.

Optische, mathematische und physikalische Instrumente. — 15. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Strübin & Sohn,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1923, Seite 788 und dortige Verweisungen), Atelier und Lager optischer, mathematischer und physikalischer Instrumente, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Strübin & Co.» in Basel.

Optische und physikalische Instrumente, Brillenoptik. — 15. Januar. Heinrich Strübin-Perrenoud, von Basel, in Riehen, mit soiner Ehefrau Rosa geb. Perrenoud in Gütergemeinschaft lebend; Felix Strübin-Gamper, von Liestal, in Basel, und Friedrich Haffter-Humbel, von Weinfelden (Thurgau), in Riehen, haben unter der Firma **H. Strübin & Co.,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma H. Strübin & Sohn in Basel übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Adolf Stettler-Stär, Optiker, von Eggiwil und Basel, in Basel. Optiker, Detailverkauf optischer und physikalischer Instrumente, Werkstätte für Brillenoptik. Gerbergasse 25.

Speditionsgeschäft uud Reisebureau. — 16. Januar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Oswald Keller & Cie.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1923, Seite 419), Betrieb eines Speditionsgeschäftes und Reisebureaus, ist die an Friedrich Steyer-Spahn erteilte Prokura erloscben. Dio Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Rütimeyerplatz Nr. 6.

Briefmarken und philatelistische Bedarfsartikel. — 16. Januar. Ernst Müller und Fritz Scheurer, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Ernst Müller & Cie.,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegaugen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Handel in Briefmarken und philatelistischen Bedarfsartikeln. Gerbergasse 77.

16. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobilien- & Baugesellschaft A. G. Basel,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1924, Seite 1755), Bau, An- und Verkauf sowie Verwertung und Beleihung von Liegenschaften, erteilt Kollektivprokura an Dr. Hans Brack-Schnebli, von Aarau, in Zofingen, und Emil Stalder-Grieder, von Basel und Spiez, in Oberwil (Baselland).

Wein, Spirituosen, Delikatessen. — 17. Januar. Die Firma **Fritz Felder,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1923, Seite 1911), Handel in Wein, Spirituosen und Delikatessen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Falknerstrasse 29.

Wein, Kolonialwaren, chemiscbe Produktc. — 17. Januar. Inhaber der Firma **Jakob Jakubowitsch,** in Basel, ist Jakob Jakubowitsch-Grünspan, poluischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma hat ihren Sitz von Allschwil nach Basel verlegt. Handel in Wein, Kolonialwaren und chemischen Produkten. Mostackerstrasso 11.

15. Januar. Unter dem Namen **Unterstützungsfonds für das Personal der Basler Droschkenanstalt Settelen in Basel** ist von Witwe Julie Settelen geb. Imhoff, Inhaberin der Einzelfirma Basler Droschkenanstalt Settelen, eine Stiftung errichtet worden, welche den Zweck hat: Leistung von Unterstützungen an diejenigen Festangestellten im Unternehmen der Stifterin, welche dauernd erkrankt, invalid oder infolge Alters arbeitsunfähig geworden sind, sowie an dio Witwen von Festangestellten. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 12. Januar 1925. Sitz der Stiftung ist Basel. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat, bestehend entweder aus drei von der Stifterin oder den Rechtsnachfolgern in ihrem Unternehmen ernannten Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigten, oder aus der Stifterin und zwei von ihr oder den Rechtsnachfolgern in ihrem Uuternehmen ernannten Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigten. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Stiftung. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Julio Settelen-Imhoff, Stifterin, von und in Basel; Jules Setteleu-Bühler und Rudolf Buess-Fischer, beide von und in Basel und beide Prokuristen der Stifterin. Geschäftsdomizil: Türkheimerstrasse 17.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Chemische Produkte, Haushaltungsartikel, Drogen. — 1925. 16. Januar. Die Firma **Fritz Rüdin-Bolliger,** in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 288 vom 2. Dezember 1919, Seite 2110), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 16. Januar. Die Firma **Johann Buser-Weiss,** in Mutteuz, Metzgerei und Wirtschaft (S. H. A. B. Nr. 202 vom 12. Juli 1898, Seito 849), ist zufolge Verzichts des Inhabers erloschen.

16. Januar. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Pratteln-Augst,** in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. September 1919, Seite 1555), wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. September 1924 im Handelsregister gelöscht.

16. Januar. Der Verein unter dem Namen **Altevangelisch Taufgesinnte,** in Mutteuz (S. H. A. B. Nr. 433 vom 20. November 1903, Seite 1729, und Nr. 78 vom 6. April 1915, Seite 450), wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 12. Dezember 1924 im Handelsregister gestrichen.

16. Januar. Der Verein uuter dem Namen **Feldschützengesellschaft Rothenfluh,** in Rothenfluh (S. H. A. B. Nr. 192 vom 16. Juni 1908, Seite 1090), wird gemäss Beschluss der Vereinsversammlung vom 21. Oktober 1924 im Handelsregister gestrichen.

Weinhandel. — 16. Januar. Die Firma **Emil Rudin,** in Liestal, Mühle, Säge und Handel mit Futtermittelu (S. H. A. B. Nr. 284 vom 14. November 1908, Seite 1951), hat die Natur des Geschäftes abgeändert. Nunmehrige Geschäftsnatur ist: Weinhandel Die Prokura von Adolf Salathe ist erloschen.

16. Januar. Die **Wohnbaugenossenschaft Schafacker Liestal,** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 307 vom 16. Dezember 1921, Seite 2426), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. Dezember 1924 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

16. Jauuar. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Langenbruck,** in Langenbruck (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1909, Seite 302, und Nr. 86 vom 4. April 1913, Seite 603), wird gemäss Beebluss der Genossenschaftsversammlung vom 2. März 1924 im Handelsregister gestrichen.

16. Januar. Der Verein unter dem Namen **Gemeinnützige Gesellschaft für Kleinkinderschulen in Binningen,** in Binningen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 16. März 1903, Seite 413 und dortige Verweisung), wird gemäss Beschluss der Vereinsversammlung vom 8. Januar 1925 im Handelsregister gelöscht.

16. Januar. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Hölstein,** in Hölstein (S. H. A. B. Nr. 154 vom 8. Mai 1899, Seite 622, und Nr. 138 vom 5. Juni 1909, Seite 995), ist Heinrich Thommen-Gerber ausgeschieden; an seiner Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Theophil Degeu, Landwirt, von und in Hölstein.

16. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Interessenvereinigung Lavaterstrassse Birsfelden,** in Birsfelden, Erwerbuug von Bauland zur Behebung der Arbeitslosigkeit und Ueberbauung desselben mit Ein- und Zweifamilienhäusern (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 564), bat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 22. Februar 1924 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloscben.

Weinhandlung. — 16. Januar. Die Firma **G. Schneider,** Weinhandlung, in Reigoldswil (S. H. A. B. Nr. 108 vom 8. Mai 1891, Seite 442), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Weinhandlung. — 16. Januar. Walter Meyer, von und in Reigoldswil; Ernst Schweizer-Weber, von Lauwil, in Reigoldswil, und Hans Bohny-Thommen, von und in Zunzgen, haben unter der Firma **W. Meyer & Co. vormals G. Schneider,** in Reigoldswil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1925 begonneu hat. Walter Meyer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Schweizer-Weber ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000, Hans Bobny-Thommeu ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 15,000. Die Kommanditäre führen Einzelprokura. Uebernahme und Weiterführung der Weinhandlung G. Schneider.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1925. 17. Januar. Der Verein unter dem Namen **Jugendsparkasse Wienacht-Tobel,** mit Sitz in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 291 vom 18. November 1920, Seite 2179 und dortige Verweisungen), hat in seiner Hauptversammlung vom 24. Juli 1924 die Auflösung beschlossen und wird daher im Handelsregister gestrichen.

17. Januar. Gemeindeanstalt unter dem Namcu **Schulsparkasse Rehetobel,** mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1908 und dortige Verweisungen). Die Unterschrifteu des bisherigen Gemeindehauptmanns Walter Knöpfel und des Präsidenten der Schulsparkassa-Kommission Jakob Solenthaler sind erloschen. An deren Stelle sind gewählt worden: Johanues Locher, Ladeninhaber, von Heiden, Gemeindebauptmann, und Jacob Langeuauer, Fabrikant, von Urnäsch, Präsident der Schulsparkassa-Kommission, beide wohnhaft in Rehetobel. Die Genannten führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

17. Januar. Genossenschaft unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Wolfhalden und Umgebung,** mit Sitz in Wolfbalden (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1923, Seite 111 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Johann Schläpfer und der Kassier Jacob Kellenberger ausgeschieden; die Unterschriften beider sind erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Jakob Bänziger, Landwirt und Bäcker, von Lutzenberg, als Präsident, und Jakob Kellenberger jun., Landwirt, von Walzenhausen, als Kassier, beide wobnhaft in Wolfhalden. Der Präsident, der Kassier uud der Aktuar, zurzeit Hans Stark, sind je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlicben Unterschrift berechtigt.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Hotel und Pension; Volksmagazin. — 1925. 16. Januar. Die Firma **A. Locher,** Hotel und Pension Bären und Lochers Volksmagazin, in Oberegg (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 34), ändert die Natur des Geschäftes dadurch, dass Lochers Volksmagazin mit Aktiven und Passiven an den Sohn Albert Locher übergebt.

16. Januar. Inhaber der Firma **Albert Locher, Lochers Volksmagazin,** in Oberegg, ist Albert Locher, von und in Oberegg. Herren- und Damenkonfektion, Manufakturwaren und Mercerien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Graphische Anstalt, Zeitungsverlag usw. — 1925. 9. Januar. Die **Aktiengesellschaft Manatschal, Ebner & Cie.,** in Cbur (S. H. A. B. Nr. 242 vom 1. Oktober 1921, Seite 1921), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 13. Dezember 1924 durch Ausgabe von weiteren 9 auf den Namen lautenden Aktien à Fr. 5000 das Aktienkapital von Fr. 625,000 auf Fr. 670,000 (sechshundertsiebzigtausend Franken) erhöht und dementsprechend die Statuten abgeändert.

Caffè e pasticceria. — 17 gennaio. Società in nome collettivo **Lardelli, Lardi y Compañia,** caffè e pasticceria, a Granada, con sede a Poschiavo (F. u. s. di c. n° 140 del 19 giugno 1923, pag. 1215). Al posto della defunta Anna Lardelli è entrato a far parte della società, senza diritto alla firma, Antonio Lardelli, di ed a Poschiavo.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 16. Januar. Die Aktiengesellschaft **Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen,** in Wettingen (S. H. A. B. 1923, Seite 368), hat an Rudolf von Sebulthess-Rechberg, von Zürich, und Carl Schaeppi-Simmen, von Mitlödi, beide in Neuenhof, das Recht der vollen Unterschrift nameus der Gesellschaft kollektiv mit einem andern Uuterschriftsberechtigten erteilt. Die den beiden Genannten erteilte Prokuraunterschrift ist damit erloschen.

Restaurant. — 16. Januar. Inhaber der Firma **Karl Etter,** in Muri, ist Karl Etter, von Menzingen (Zug), in Muri. Restaurant; zum Neuhof.

16. Januar. Die **Käsereigenossenschaft Aristau,** in Aristau (S. H. A. B. 1920, Seite 101), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Kaspar Sennrich, von Abtwil, bisher Vizepräsident; Vizepräsident und Kassier ist Josef Keusch, Gemeinderat, von Unterrüti; Aktuar ist Johann Stierli, von Aristau; Beisitzer sind: Franz Grab, von Rothenthurm, bisher, und Jean Lang, von Aristau, alle Landwirte, in Aristau. Die Unterschriften von Jakob Stierli und Leo Küng sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Johann Leonz Stierli.

16. Januar. Die Firma **Ringier & Co. Verlagsanstalt und Vereinigte Buch- & Steindruckereien,** in Zofingen (S. H. A. B. 1923, Seite 1896), erteilt Kollektivprokura an Emil Stalder-Grieder, von Basel und Spicz, in Oberwil (Basel-Land).

17. Januar. In die Firma **Burger & Cie. Elektrizitätswerk Burg,** in Burg (S. H. A. B. 1920, Seite 31), tritt als neuer Kollektivgesellschafter ein Rudolf Burger-Rösli, Fabrikant, von und in Burg. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

17. Januar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rekingen und Umgebung,** in Rekingen (S. H. A. B. 1922, Seite 1099), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Metzgerei. — 1925. 15. Januar. Die Firma **Frau Frida Vollenweider,** Metzgerei, in Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 125 vom 18. Mai 1921, Seite 999), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 15. Januar. Inhaber der Firma **Albert Vollenweider,** in Münchwilen, ist Albert Vollenweider, von Hedingen (Zürich), in Münchwilen. Metzgerei und Wursterei.

Landesprodukte usw. — 15. Januar. Die Firma **Albert Kesselring,** Handlung, Handel mit Landesprodukten, in Kradolf (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1895, Seite 36; Nr. 245 vom 15. Oktober 1918, Seite 1622 und Verweisung), ist infolge Aufgabe des Handels und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

Schifflistickerei. — 15. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Brunner, Hofstetter & Co.,** Schifflistickerei, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 13 vom 15. Januar 1920, Seite 83), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Schifflistickerei Bischofszell A. G.» (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1923, Seite 595).

16. Januar. **Braunviehzuchtgenossenschaft Amriswil & Umgebung,** in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 102 vom 10. März 1905, Seite 406; Nr. 71 vom 24. März 1909, Seite 504, und Nr. 87 vom 13. April 1922, Seite 719). Josef Sallmann und Karl Häberlin sind aus dem Vorstand ausgetreten und deren Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand sind gewählt worden als Präsident: Carl Straub-Kappeler, Kaufmann und Landwirt, von Hefenhofen, in Amriswil, und als Beisitzer: Otto Häberlin, Landwirt, von Oberaach, in Fischenhölzli. Als Kassier ist ernannt worden: Jean Müller, Landwirt, von Räuchlisberg, in Oberau, bisher Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schifflistickerei. — 16. Januar. Inhaber der Firma **Jakob Thalmann,** Oberwangen, ist Jakob Thalmann, von und in Oberwangen. Schifflistickerei.

Lichtspieltheater. — 16. Januar. Die Firma **August Sigg,** Lichtspieltheater, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1923, Seite 147), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Käserei, Schweinemast, Landwirtschaft. — 16. Januar. Die Firma **Christian Steiner,** Käserei, Schweinemast und Landwirtschaft, in Dussnang (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1923, Seite 2127), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Wirtschaft; Most- und Branntweinhandel. — 16. Januar. Die Firma **Ernst Forster,** Bäckerei, Wirtschaft, Most- und Branntweinhandel, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1917, Seite 1838), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Spedizioni. — 1925. 15 gennaio. La società in nome collettivo **Bachmeier e Züst,** spedizioni (casa di spedizioni internazionali), in Chiasso (F. u. s. di c. del 21 febbraio 1919, n° 43, pag. 276, e del 9 agosto 1919, n° 190, pag. 1414), si è sciolta. La liquidaziene essendo ultimata, la ragione sociale viene quindi cancellata dal registro di commercio. Conseguentemente anche la procura conferita a Fortunato Formenti è estinta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1925. 15 janvier. **Fédération des sapeurs-pompiers du Canton de Vaud,** association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 septembre 1919). Henri Blanchard, de Perroy, entrepreneur, à Morges, a été désigné en qualité de président, en remplacement de Jules Dufour, dont la signature est radiée, et Henri Pelet, de Peyres et Possens, architecte, à Lausanne, a été désigné vice-président, en remplacement de Rodolphe Roquerbre, dont la signature est également radiée. Le secrétaire-caissier est Maurice Emery, des Cullayes, employé communal, à Lausanne (déjà inscrit).

15 janvier. **La Société Immobilière de l'Avenue des Oiseaux,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1923), a, dans son assemblée générale du 7 mars 1924, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société est administrée par un administrateur. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Paul-Charles Corthay, d'Etoy, agriculteur, à Buchillon, a été nommé administrateur. Les signatures des administrateurs Richard Spaethe, Francis Spaethe et Paul Zwahlen sont radiées.

15 janvier. Selon procès verbal notarié Joseph Redard le 6 janvier 1925, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme **Imprimerie du Léman S. A.,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 août 1924), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but l'exploitation d'une imprimerie, l'édition, en général, et notamment les éditions «Léman» et celles des cahiers militaires, etc., etc. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective d'un administrateur et du directeur ou par celle de deux administrateurs. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Arthur Fonjallaz, dont la signature est radiée. Le conseil d'administration reste composé de Michel Lazare et Emmanuel Richon (déjà inscrits). Le directeur est Fréderic Grec (déjà inscrit).

15 janvier. Suivant acte constitutif et statuts du 23 décembre 1924 notariés Allamand, il a été constitué sous la raison **La Pourvoyante,** une association selon les articles 60 et suivants du C. C. S. Son siège est à Lausanne. Cette association a pour but de recueillir, soigner et distribuer des biens à des œuvres catholiques, écoles, patronages, visites des malades, etc. Les personnes qui désirent faire partie de l'association doivent en faire la demande au comité de direction qui est seul compétent pour statuer sur l'admission ou le rejet de cette demande. Le comité peut aussi recruter des mombres par libre choix parmi les personnes dévouées et qualifiées. Tout sociétaire peut se retirer de l'association pour la fin d'un exercice social en notifiant sa démission par écrit au comité de direction trois mois à l'avance. L'exclusion peut aussi être prononcée par l'assemolée générale sans indication de motifs. Les ressources de l'association sont constituées par un fonds de douze mille francs que les membres fondateurs ont formé et qui sera représenté par des titres de tout repos. Elles pourront s'accroître par des dons. Les sociétaires sortants ou exclus ne peuvent réclamer aucune part aux biens de l'association. La qualité de sociétaire est personnelle et inaliénable et ne passe pas aux héritiers. Ceux-ci ne peuvent réclamer à l'association le remboursement d'aucune somme versée par le défunt, ni prétendre à un droit quelconque sur l'actif social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnello à l'égard des engagements de l'association, lesquels sont garantis uniquement par l'avoir social. L'association est gérée et administrée par un comité de direction d'un à trois membres. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son président. La présidente est Thérèse Gottofrey, de et à Estavayer-le-Lae (Fribourg). Bureau à Lausanne, Rue du Lion d'Or 3.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1925. 14 janvier. La procuration donnée à Arnold Wuilleumier par le **Comptoir Général de vente de la montre Roskopf, Société anonyme Vve Chs-Léon Schmid et Cie,** à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 avril 1904, n° 152; 14 septembre 1920, n° 235, et 6 janvier 1923, n° 4), est éteinte.

Lithographie, imprimerie, reliure, photogravure, etc. — 14 janvier. Georges Haefeli, associé indéfiniment responsable, étant décédé, a cessé de faire partie de la société en commandite **Haefeli et Cie,** lithographie, imprimerie, reliure, photogravure, héliogravure et galvanoplastie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 4 juillet 1912, n° 169; 20 décembre 1922, n° 285). Madame Agathe Haefeli-Pierrehumbert, de la Chaux-de-Fonds, domiciliée à la Chaux-de-Fonds, est entrée comme commanditaire pour une commandite de trente-cinq mille francs et Georges Cattin, du Noirmont (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds, est entré comme commanditaire pour une commandite de fr. 10,000 (dix mille francs).

Atelier de mécanique. — 14 janvier. Le chef de la maison **Hermann Hügli,** à la Chaux-de-Fonds, est Hermann Hügli, de Wohlen (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds Atelier de mécanique. Rue du Parc n° 60.

Appareillage d'eau, gaz, électricité, installations sanitaires, etc. — 14 janvier. Madame Hedwige Brunschwyler née Günther, de Sirnach (Thurgovie), à la Chaux-de-Fonds, est entrée comme associée commanditaire pour une commandite de fr. 5000 dans la société en commandite **Brunschwyler et Co,** appareillage d'eau, gaz, électricité, installations sanitaires, chauffages centraux, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 24 juin 1914, n° 24; 7 août 1914, n° 187, et 28 septembre 1921, n° 239). La procuration qui lui a été conférée le 1er août 1914 (F. o. s. du c. du 7 août 1914, n° 187), est maintenue. En revanche Sébastien Brunschwyler, père, associé commanditaire pour fr. 35,000, est décédé et est sorti de la société; sa commandite est éteinte ainsi que la procuration en sa faveur; elles sont radiées.

Genf — Genève — Ginevra

Ferblanterie-plomberie. — 1925. 15 janvier. La raison **J. Pianzola,** aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 janvier 1917, page 120), est radiée ensuite de remiso d'exploitation.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Pianzola,** aux Eaux-Vives, par le fils du précédent Arnold-Cyrille Pianzola, des Eaux-Vives, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec Juliette-Louise née Tercier. Entreprise de ferblanterie-plomberie. 16, Route de Chêne.

Représentation, commission et consignation pour les vins. — 15 janvier. La raison **Jean Lier-Kunz,** représentation, commission et consignation pour les vins, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 27 septembre 1916, page 1474), est radiée ensuite de renonciation.

Entreprise de serrurerie. — 15 janvier. Charles-Louis-Eugène Gaudin, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Frédy-Georges Kuhn, de Laufenburg (Argovie), domicilié à Genève, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **Gaudin et Kuhn,** une société en nom collectif qui a commencé le 15 janvier 1925. Entreprise de serrurerie. 8, Rue des Voisins.

Comestibles et épicerie. — 15 janvier. La raison **Julia Vassalli,** comestibles et épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1886, page 671), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie et comestibles. — 15 janvier. Le chef de la maison **Vassalli,** à Genève, est Albert-Louis Vassalli, de Meride (Tessin), domicilié à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens, avec Marguerite-Jeanne née Chavanne. Commerce d'épicerie et comestibles. 8, Rue Bonivard.

Atelier de broderie fantaisie. — 15 janvier. Les locaux de la maison **A. Richard,** atelier de broderie de fantaisie, à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1916, page 43), sont: 10, Rue du Conseil Général.

Eaux gazeuses. — 15 janvier. La raison **E. Burnod,** fabrique d'eaux gazeuses, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 octobre 1916, page 1515), est radiée ensuite de remise d'exploitation. La procuration conférée à Madame Marguerite Burnod née Cusin est éteinte.

Orfèvrerie et bijouterie. — 15 janvier. Le chef de la maison **Marthe Imhof,** à Genève, est Mademoiselle Fanny-Marthe Imhof, de Fahrni (Berne), domiciliée à Genève. Commerce d'orfèvrerie et bijouterie. 6, Passage des Lions.

Ferblanterie-plomberie. — 15 janvier. La raison **Vve Louis Brolliet,** entreprise de ferblanterie-plomberie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 31 mai 1919, page 937), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

La maison est continuée, depuis le 8 janvier 1925, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Marc Brolliet,** à Plainpalais, par le fils de la précédente, Marc-François Brolliet, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, marié sous le régime de la séparation de biens avec Gabrielle née Manni. Entreprise de ferblanterie-plomberie et chauffage central. 15, Rue de la Coulouvrenière.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Thun

1925. 17. Januar. Die Ehegatten **Fritz Bähler,** Eduards, dipl. Architekt, in Thun, und Marie Elisabeth geb. **Stämpfli,** haben durch Ehevertrag vom 31. Dezember 1924/5. Januar 1925 den bisherigen Güterstand der Güterverbindung aufgehoben und Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Itten & Bähler», mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1924, Seite 189).

Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich

Einladung zur Obligationär-Versammlung

Die Inhaber der zurzeit noch ausstehenden **4¼ % Obligationen im restlichen Gesamtbetrage von Fr. 36,749,000,** die von uns in den Jahren 1907 und 1910 ausgegeben wurden, welche durchlaufend von Nrn. 1—37,500 numeriert, zum einheitlichen Zinsfuss von 4¼ % p. a. verzinslich und ohne Kündigung am 1. Juli 1927 rückzahlbar sind und somit ein einheitliches Anleihen darstellen, werden hiermit auf **Mittwoch den 25. Februar 1925, vormittags 10 Uhr, in den Uebungssaal der Tonhalle (Eingang Gotthardstrasse), in Zürich,** zu einer **Obligationär-Versammlung** im Sinne der Verordnung des Schweizerischen Bundesrates betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 mit Ergänzung vom 28. Dezember 1920 eingeladen zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

1. Bezeichnung des Tagespräsidenten und Bestellung des Bureaus.
2. Entgegennahme eines Berichtes des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft.
3. Gutheissung der vom Verwaltungsrat und der Generalversammlung der Aktionäre gezogenen Bilanz vom 30. Juni 1924, insbesondere der als Grundlage derselben vorgenommenen Bewertung der Aktiven der Gesellschaft; Zustimmung zur Auffassung des Verwaltungsrates, dass daher die Voraussetzungen des Art. 657 Abs. 2 des Schweizerischen Obligationenrechtes betreffend Deponierung der Bilanz nicht gegeben sind.
4. Zustimmung zu der von der Generalversammlung der Aktionäre beschlossenen Reduktion des Aktienkapitals unter Verzicht auf die Durchführung des durch das Schweizerische Obligationenrecht dafür vorgeschriebenen formellen Verfahrens; Genehmigung der sich danach ergebenden abgeänderten Bilanz per 30. Juni 1924 und Zustimmung zur Abänderung der §§ 5 und 15 der Statuten.
5. Umwandlung des festen Zinsfusses der ausstehenden Obligationen von 4¼ % in einen variablen, vom jeweiligen Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuss für die restliche Laufzeit des Anleihens, d. h. bis 1. Juli 1927, unter Vorbehalt der Nachzahlung der unbezahlt gebliebenen Zinsen vor jeder Ausschüttung an die Aktionäre.
6. Bezeichnung von drei Vertretern der Obligationäre behufs deren Zuwahl in den Verwaltungsrat der Gesellschaft.

Die Inhaber der eingangs genannten Obligationen werden **dringend ersucht,** an der Obligationärversammlung teilzunehmen oder ihre Titel durch Dritte auf Grund einer besondern Vollmacht vertreten zu lassen, da für die Genehmigung des Antrages 5. die Zustimmung der Vertreter von mindestens **drei Vierteln** des im Umlauf befindlichen Kapitals erforderlich ist.

Zutrittskarten, sowie Exemplare eines an die Obligationäre gerichteten Zirkulares nebst Vollmachtsformularen können gegen genügenden Ausweis über den Titelbesitz bei der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich, und ihren sämtlichen Niederlassungen, der Eidgenössischen Bank A.-G., in Zürich, der Basler Handelsbank, in Basel, des Schweizerischen Bankvereins, in Basel, Zürich, Lausanne und Neuenburg, der Union Financière de Genève, in Genf, der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Zürich und Winterthur, der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich, des Comptoir d'Escompte de Genève, in Genf und Lausanne, der Kantonalbank von Bern, in Bern, der Zürcher Kantonalbank, in Zürich, der Aargauischen Kantonalbank, in Aarau, den Herren Weck, Aeby & Co., in Freiburg; ferner bei der Deutschen Bank, Berlin und Frankfurt a. M., der Dresdner Bank, Berlin und Frankfurt a. M., der Deutschen Vereinsbank, Frankfurt a. M., den Herren Gebrüder Bethmann, in Frankfurt a. M., der Württembergischen Vereinsbank, Stuttgart, dem Wiener Bankverein, Wien, bezogen werden. Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte an diesen nach Ausfüllung der auf der Rückseite zu diesem Zwecke vorgesehenen Vollmacht. (V 10³)

Zürich, den 20. Januar 1925.

Der Verwaltungsrat der Bank für Orientalische Eisenbahnen.

Compagnie du Chemin de fer électrique Aigle-Ollon-Monthey

Concordat

Convocation aux assemblées de créanciers et à une assemblée des porteurs d'actions de 1ère classe.

1. **Les créanciers:** a) de l'emprunt hypothécaire en premier rang du 17 juillet 1907 du capital primitif de fr. 470,000 à 4½ %; b) de l'emprunt hypothécaire en deuxième rang du 26 février 1910, de fr. 300,000 à 4½ %.

2. **Les porteurs d'actions de 1ère classe** sont par les présentes convoqués aux assemblées de créanciers et à l'assemblée des porteurs d'actions de 1ère classe, qui auront lieu le **samedi, 28 février 1925, à 14 heures, à Aigle, dans la Grande Salle du Collège,** à l'effet de se prononcer sur les propositions concordataires de la Compagnie relatives à leurs groupes respectifs, et, en ce qui concerne les porteurs d'actions de 1ère classe, sur la proposition tendante à la création de deux nouvelles catégories d'actions privilégiées et à la transformation des actions actuelles de 1ère classe en actions ordinaires (art. 51 de la loi fédérale du 25 septembre 1917 sur la constitution de gages sur les entreprises de chemin de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises).

Le commissaire et les représentants de l'entreprise donneront, tout d'abord, aux créanciers réunies de tous les groupes et aux porteurs d'actions de 1ère classe, les explications nécessaires au sujet du concordat. Les délibérations et la votation auront ensuite lieu dans chaque groupe séparément.

Les **porteurs d'obligations** des deux emprunts mentionnés ci-dessus et les **porteurs d'actions de 1ère classe** devront déposer leurs titres, **jusqu'au 24 février 1925** au plus tard auprès de la **Société de Banque Suisse** à son siège de **Lausanne** ou à son agence d'**Aigle.**

Ils recevront en échange une carte d'admission à l'assemblée.

Celui qui entend se faire représenter par un tiers doit lui délivrer procuration écrite. Pour pouvoir voter au nom du représenté une autorisation **expresse** est nécessaire.

Pour que le concordat soit réputé accepté, il faut **en ce qui concerne les porteurs d'obligations des emprunts,** qu'il réunisse dans chaque groupe l'adhésion d'au moins les deux tiers des créanciers et d'au moins les deux tiers des créances, et en ce qui concerne les **porteurs d'actions de 1ère classe,** qu'il réunisse l'adhésion de la majorité des actionnaires de 1ère classe exerçant leur droit de vote et représentant plus de la moitié du capital actions de 1ère classe.

Des déclarations d'adhésion peuvent encore être données par écrit dans les **30 jours** dès l'assemblée du groupe; toutefois elles ne seront valables que moyennant dépôt préalable des titres dans l'établissement de banque indiqué ci-dessus.

Celui qui ne donne une déclaration ni à l'assemblée de son groupe, ni dans le délai de **30 jours** n'est pas compté dans le nombre des voix et, quant aux créances, il est considéré comme rejetant.

Le projet de concordat, le rapport des experts, le bilan, l'état des dettes et le rapport du commissaire relativement aux propositions du concordat seront déposés à **Aigle,** au siège de la Compagnie du chemin de fer Aigle-Ollon-Monthey où ils pourront être consultés par les créanciers dès le 7 février 1925. (V 9)

Vevey, le 20 janvier 1925.

Le Commissaire nommé par le Tribunal fédéral:
R. Petitmermet.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 20 Januar an — Cours de réduction à partir du 20 janvier)

Belgique fr. 26.30; Dänemark Fr. 93.—; Freie Stadt Danzig Fr. 100.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.80; Italie fr. 21.75; Oesterreich (pro Million) Fr. 73.50; Grande-Bretagne fr. 25.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Aktiengesellschaft Vereinigte Zürcher Molkereien und Schweiz. Kefir- & Yoghurt-Anstalt

Der Dividendencoupon Nr. 15 unserer Aktien für das Jahr 1923/24 kann von heute an mit

Fr. 25.—

abzüglich 3 % Couponsteuer, bei der Eidg. Bank A.-G. in Zürich 1, Schweiz. Volksbank in Zürich 1 und 4 und an der Kasse: Feldstr. 42, in Zürich 4, eingelöst werden. '149

Zürich, den 20. Januar 1925.

Der Verwaltungsrat.

Internationale Petroleum-Union in Liq. in Zürich

Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Petroleum-Union** mit Sitz in **Zürich,** Stampfenbachstrasse 69, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. August 1924 aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Nach Vorschrift des Gesetzes (Art. 665 O. R.) werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bei dieser anzumelden. '144

Zürich, den 17. Januar 1925.

Die Liquidationskommission:
P. Scherrer, A. Lachenal, H. Pestalozzi.

Leih- & Sparkasse Diessenhofen in Liquid.

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Oktober 1924 tritt die Aktiengesellschaft Leih- & Sparkasse Diessenhofen in Liquidation. Unter Hinweis auf Art. 665 O. R. ergeht hiermit die Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis spätestens **31. Januar 1926** geltend zu machen.

Alle Forderungen, die im Nachlassvertragsverfahren s. Zt. angemeldet wurden, gelten als bereits angemeldet. '117

Diessenhofen, 13. Januar 1925.

Leih- & Sparkasse Diessenhofen in Liquid.
Die Liquidatoren:
Müller. Dr. Isler.

FRITZ MARTI A.-G., BERN

Einladung

zur

19. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 31. Januar 1925, nachm. 3 Uhr im Bürgerhaus (I. Stock) **Bern**

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung auf 30. September 1924 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Antrag des Verwaltungsrates betr. Reduktion des Aktienkapitals.
4. Abänderung der Statuten.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Antrag auf Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates um zwei.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom **23. Januar 1925** ab zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Aktiengesellschaft, **Murtenstrasse 83,** aufgelegt.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 27. bis 30. Januar 1925 im **Bureau der Gesellschaft,** bei der **Kantonalbank von Bern in Bern,** bei der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich** und **Bern** gegen Vorweisung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden. '99

BERN, 19. Januar 1925. **Der Verwaltungsrat.**

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Im Neubau der Schweizerischen Nationalbank Basel am St. Albangraben

sind für **Bureauräume** dienlich zu **vermieten:**

im I. Stock 350—450 m² Nutzfläche
„ III. „ 300 m² „
„ IV. „ 168 m² „

Der Neubau wird voraussichtlich auf den Sommer 1926 fertig erstellt sein. Es kann somit jetzt den Wünschen der Mieter in bezug auf die Einrichtung der Räume in weitgehendem Masse Rechnung getragen werden.

Schriftliche und mündliche Auskunft erteilt die **Direktion der Schweizerischen Nationalbank in Basel,** wo auch das Planmaterial eingesehen werden kann.

143 (304 Q)

De Trey & Company Limited (En Liquidation)

Avis aux propriétaires d'actions de préférence et ordinaires au porteur

Suivant le contrat de fusion pour l'amalgamation de la compagnie susnommée avec Messieurs Claudius Ash, Sons & Company Ltd. (dont le nom a été changé en The Amalgamated Dental Company Ltd.), les actions de de Trey & Company Limited seront échangées pour des actions entièrement payées de la Amalgamated Dental Company Ltd., auxquelles les propriétaires ont droit suivant le contrat d'amalgamation.

Les propriétaires d'actions de préférence et ordinaires au porteur de la compagnie ci-dessus sont donc priés de les déposer au bureau du liquidateur, Sir Arthur F. Whinney, K. B. E., 4 b, Frederick's Place, Old Jewry, E. C. 2, pendant la semaine, entre 11 heures du matin et 4 heures du soir (les samedis exceptés).

Les titres au porteur doivent être accompagnés d'une déclaration du nom, adresse et occupation de la personne ou des personnes auxquelles les actions de la Amalgamated Dental Company Ltd. doivent être attribuées.

Des formulaires pour la déclaration mentionnée ci-dessus peuvent être obtenus au siège de la Société de Banque Suisse, à Lausanne. 148

Arthur F. Whinney, liquidateur.

Crédit Foncier Vaudois

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières **4 % Série G.,** dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le **1er mai 1925,** date dès laquelle l'intérêt cessera de courir. B 84 L

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus. 139

Il pourra être effectué au siège du Crédit Foncier Vaudois à Lausanne, en échange d'obligations de la **Série O,** à cinq ans de terme, aux conditions d'émission à nos guichets et moyennant décompte d'intérêt.

Titres de fr. 500

87	2985	5767	8644	11642	14451	17416	20136	23219	**26266**	28885
113	**3084**	5849	8997	11730	14565	17590	20282	23255	26268	**29077**
125	3094	**6325**	8998	11807	14872	17607	20360	23266	26285	29122
135	3375	6410	**9006**	11875	14873	17618	20450	23539	26323	29142
194	3404	6750	9056	12055	14968	17833	20466	23585	26432	29236
458	3527	6824	9167	12288	**15010**	17937	20777	23598	26499	29380
460	3659	6859	9341	12310	15013	**18024**	20803	23912	26667	29446
519	3717	6860	9516	12417	15061	18025	**21041**	23973	26674	29489
790	3852	6882	9600	12424	15238	18091	21100	**24014**	26707	29830
1226	3957	6894	9717	12478	15361	18576	21304	24219	**27247**	29956
1252	**4072**	6938	9796	12585	15389	18642	21421	24360	27249	
1297	4200	**7018**	9857	12590	15390	18658	21422	24390	27390	
1400	4212	7025	**10174**	12759	15436	18846	21619	24457	27453	
1636	4272	7051	10222	**13156**	15609	18848	21621	24466	27464	
1656	4430	7109	10355	13252	**16030**	18856	21724	24562	27560	
1722	4457	7388	10386	13258	16373	**19024**	21898	24567	27573	
1917	4620	7437	10509	13267	16493	19072	**22129**	24604	27902	
1974	4694	7462	10545	13268	16541	19074	22130	**25192**	27968	
2502	4984	7549	10563	13520	16616	19240	22150	25220	**28104**	
2520	**5085**	7633	10763	13688	16683	19256	22159	25238	28226	
2668	5169	**8084**	10831	13692	16932	19315	22466	25280	28342	
2727	5452	8100	**11048**	13853	16956	19334	22700	25318	28376	
2861	5552	8116	11143	**14121**	16986	19604	22771	25328	28468	
2872	5553	8474	11353	14151	**17123**	19787	22773	25411	28592	
2883	5608	8477	11560	14324	17290	**20010**	22929	25413	28722	
2927	5680	8529	11600	14357	17356	20093	**23135**	25424	28752	

Titres de fr. 1000

17	513	914	1193	1754	2233	2822	3037	3677	**4101**	4332	4848
69	611	**1047**	1281	1998	2269	2863	3240	3694	4236	4576	4890
75	616	1057	1683	**2061**	2504	2925	3449	3872	4311	4739	4901
233	790	1095	1684	2188	2620	**3078**	3620	3951			

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées:
Amortissement de 1919: N° 18894 de fr. 500.
Amortissement de 1924: Nos 111, 2346, 5283, 7504, 18946, 20322, 20323 et 22350 de fr. 500.

Lausanne, le 8 janvier 1925. Le Directeur: **L. Reymond.**

Inventur-Verkauf

grösste Quantitäten zu Liquidations-Preisen nur solange Vorrat. Zwischenverkauf vorbehalten.

Geschäftskuvert
Nr. 4 in blau, grau, grünlich oder gelb gut gummiert . . . . . %/00 **4.60**

Durchschlagpapier
Quart, weiss und gelb, extra zäh %/00 **2.90**

Schreibmaschinenpapier
Quart, weiss, mittelstark, gute Qualität . . . . . %/00 **5.50**

Vervielfältigungspapier
Quart, weiss, gut saugfähig . %/00 **5.30**

Klosettpapier (Franko Normalbahnstation)
Rollen, glattes Papier, garantiert, 400 Abschnitte . . . . . %/00 **R. 38.—**
Rollen, fein. crème Krepp . . %/00 **R. 38.—**

KAISER & Co. A.-G., BERN
Papierhandlung en gros 4

Etude

A. Grandjean

Notaire

Fribourg

Rue de Lausanne 37

Téléphone 9.59 88

Compte de chèques postaux IIa. 457

Rollen-Kopierpapier

reissfest, gut kopierfähig, halbweisse Farbe

Fr. **3.25**

die Rolle bei Abnahme von 100 Rollen.

Anfragen unter Chiffre P 419 Z an **Publicitas** Zürich. 150

Annoncen

für

Financiers Kaufleute u. Industrielle

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

die weiteste und wirksamste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft

Verkaufsangebote

und

Kaufgesuche

von **Geschäftshäusern, industriellen Betrieben, Fabriken** etc.

publiziert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt:
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc 41

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne